

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Liegenschaftsausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 25.10.2021	Beginn 17:00 Uhr	Ende 20:00 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Bosselmann, Ralf
Ortelt, Tobias R.
Wachter, Stefan
Bach, Matthias
Belitz, Carl-Christian
Lenz, Heinz-Jürgen
Gießwein, Brigitta
Kummer-Dörner, Sabine, Dr.
Hugendick, Uwe
Zachow, Rainer
Kuhnert, Frank
Erarslan, Mesut

Vertretung für Herrn Jürgen Senge

Vorsitzender

Schwunk, Michael

1. stellv. Vorsitzender

Schier, Klaus Peter

2. stellv. Vorsitzende

Schmidt, Regina

Sitzungsteilnehmer/innen der Verwaltung

Langhard, Stephan
Schweinsberg, Ralf
Striebeck, Thomas

Schriftführerin

Appelkamp-Decker, Annika

Abwesend:

Mitglieder

Senge, Jürgen

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Anträge zur Tagesordnung
- 4 Niederschrift zur Sitzung vom 31.08.2021. - Kenntnismahme und Feststellung öffentlicher Teil -
- 5 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 6 Mitteilungen
- 7 Zentralisierung
 - 7.1 Zeit- und Kostenplan Kulturzentrum
 - 7.2 Zeit- und Kostenplan "Neues Rathaus"
- 8 Sachstand Investitionen (Prioliste)
 - 8.1 Hochbau
 - 8.2 Bäderlandschaft
 - 8.3 Verwaltungsstrutkur
- 9 Smarte Solarbänke für Schwelm - Antrag der Fraktion BIZ vom 30.05.2021 126/2021/1
- 10 Interfraktioneller Antrag zum Kesselhaus der Fraktionen SPD, CDU, Grüne, FDP, SWG/BfS und BIZ vom 18.03.2021 079/2021
- 11 Stadtwald aufwerten - Antrag BIZ Fraktion vom 10.06.2021 136/2021/1
- 12 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Der Vorsitzende, Herr Schwunk, begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung des Liegenschaftsausschusses und eröffnet die Sitzung.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Im Anschluss stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen worden ist und Beschlussfähigkeit vorliegt.

3 Anträge zur Tagesordnung

Zur Tagesordnung unterbreitet der Vorsitzende folgenden Vorschlag:

Der Tagesordnungspunkt 8 soll zusätzlich zu den angegebenen Unterpunkten um die Unterpunkte Verwaltungsstruktur, sowie Sachstand Kesselhaus unter Bezug auf den TOP 10 erweitert werden.

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über die vorgeschlagenen Änderungen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

4 Niederschrift zur Sitzung vom 31.08.2021. - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -

Auf Grund technischer Problem konnte das Protokoll hinsichtlich der beiden im Vorfeld gemeldeten Formatierungsfehler in Session noch nicht korrigiert werden. Die Verwaltung sagt die schnelle Korrektur des Protokolls zu.

5 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Keine.

6 Mitteilungen

Keine.

7 Zentralisierung

Der Vorsitzende stellt die Vertreter der Firmen Assmann, Frau Jakobi, Herrn Muschiol, sowie Herrn Sommer, und HWGP, Herrn Schaub, vor, welche jeweils den Zeit- und Kostenplan der Neubaumaßnahmen Kulturzentrum und Rathaus vorstellen.

7.1 Zeit- und Kostenplan Kulturzentrum

Herr Schaub von HWGP stellt den derzeitigen Zeitplan vor und erläutert die bereits eingetretenen Verzögerungen, sowie deren fiskalischen Auswirkungen.

Auf Nachfrage aus dem Gremium teilt Herr Schaub mit, dass einige dieser Probleme auch vor dem Hintergrund monetärer Auswirkungen durch Dritte geklärt würden. Die Verwaltung konkretisiert, dass dies bedeute, dass ein Baubetriebler den Sachverhalt im Auftrag der Stadt kläre.

Aus dem Gremium wird erfragt, welche Auswirkungen der Abriss einer Wand nach fehlerhafter Herstellung habe. Herr Schaub teilt mit, dass dies noch im vorab einkalkulierten Toleranzbereich der Baukosten läge, daher entstünden an dieser Stelle keine Zusatzkosten.

7.2 Zeit- und Kostenplan "Neues Rathaus"

Frau Jakobi und Herr Muschiol stellen den derzeitigen Zeitplan, mit dem Schwerpunkt auf die Sonderproblematik des Anbaus an ein Baudenkmal, vor.

Auf Rückfrage aus dem Gremium, ob der Untergrund nicht ausreichend erkundet wurde, teilt Herr Schaub mit, dass sowohl alte Unterlagen der Brauerei vorhanden waren und darüber hinaus der Untergrund stichprobenartig erkundet wurde. Trotz aller vorgenannten Sorgfalt erweise sich der Untergrund jedoch als anspruchsvoller als gedacht.

Auf Nachfrage wird zudem mitgeteilt, dass der Passagenzugang, als zusätzlicher Zugang zu den geplanten Gewerbeflächen, sich bündig in die Fassade des Gebäudes einfügen wird.

HWGP äußert sich zu der Positionierung der Einkaufswagen im Erdgeschoss. Dass die Einkaufswagen im Eingangsbereich des geplanten Einzelhandels abgestellt werden sollen, wird durch das Gremium kontrovers diskutiert.

Die Beantwortung der Frage, ob das öffentliche WC in dem Gebäude nachts geöffnet sein wird, wird seitens der Verwaltung nachgereicht.

Anmerkung zum Protokoll:

Es ist keine nächtliche Öffnung geplant.

Ebenso wird die Beantwortung der Frage nach der Größe der „kleinen“ Gewerbefläche seitens der Verwaltung nachgereicht.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Gewerbefläche B ist mit 209,97 m² veranschlagt.

Herr Zachow verlässt die Sitzung von 17:55 bis 17:59 Uhr.

Es werden durch die Firma Assmann noch laufenden Submissionen und konkrete Mehrkosten in Einzelpositionen dargelegt und darauf hingewiesen, dass die derzeitigen globalen Lieferschwierigkeiten zu weiteren Kostensteigerungen führen können.

Auf Rückfrage aus dem Gremium teilt die Firma mit, dass durch die Vergrößerung des Bürgerbüros von ursprünglich geplanten 400m² auf 700 m² Mehrkosten in Höhe von ca. 500.000 € entstehen.

Es wird durch den Ausschuss kontrovers diskutiert, dass diese Erweiterung des Bauauftrages nicht mit der Politik abgestimmt war, obwohl die Bauplanung im Vorfeld einvernehmlich dem Vorbehalt der Politik unterstellt wurde.

Der Vorsitzende hält diesbezüglich fest, dass hier nicht die Kostenhöhe durch den Ausschuss kritisiert wird, sondern die Übergehung der Entscheidungshoheit der Politik.

Herr Belitz verlässt die Sitzung von 18:29 bis 18:31 Uhr.

Der Vorsitzende erbittet die Informationen der Firma Assmann aus der Präsentation und den gestellten Rückfragen so schnell wie möglich dem Gremium zugänglich zu machen, nicht erst mit der Übersendung des Protokolls.

Frau Jakobi sagt dies in Form der gemeinsamen Präsentation der Firmen HWGP und Assmann, ergänzt um die Erweiterungsanfragen aus dem Gremium, zu.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Übersendung der Präsentation erfolgte am 26.10.2021 über das Immobilienmanagement per Mail an die Mitglieder des Liegenschaftsausschusses, sowie die Fraktionsvorsitzenden.

Aus dem Gremium wird erbeten, jede Sitzung einen Sachstandsbericht zu Kosten- und Zeitplanung zu geben. In dem heutigen Umfang sei es jedoch nur nach Bedarf notwendig, etwa bei größeren Projektänderungen.

Herr Eraslan verlässt die Sitzung von 18:34 bis 18:37 Uhr.

8 Sachstand Investitionen (Priorliste)

8.1 Hochbau

Die Verwaltung erläutert die aktuelle Prioritätenliste.

Der Bürgermeister teilt mit, dass, vorbehaltlich der Zustimmung des Liegenschaftsausschusses, bis November die Möglichkeit besteht zu Punkt 2.5 der Priorliste in Kooperation mit drei Schulen Bundesfördermittel zu beantragen.

Auf Rückfrage aus dem Gremium teilt der Bürgermeister mit, dass die Reihenfolge der Priorliste flexibel an die Arbeit am Bestand angepasst werde.

Das Gremium diskutiert unter Bezug auf den Beschluss des Hauptausschusses die Konzepterstellung für die Planung des Kesselhauses und deren Einordnung in der Priorliste.

8.2 Bäderlandschaft

Die Verwaltung teilt mit, dass mit dem Ergebnis des Planungswettbewerbes August/September 2022 zu rechnen ist. Das Verfahren wird Anfang 2022 gestartet. Derzeit werden weitere Fördermöglichkeiten geprüft. Hiermit wird ein externes Unternehmen beauftragt.

Der Zeitplan hinsichtlich der Sanierung des Hallenbades hat sich seit der letzten Sachstandsmitteilung im Liegenschaftsausschuss am 31.08.2021 nicht geändert.

Auf Rückfrage aus dem Gremium teilt die Verwaltung mit, dass die Rahmenbedingungen unter Beteiligung der entsprechenden Gremien festgesetzt wurden und nunmehr entsprechend umgesetzt werden.

Frau Kummer-Dörner verlässt die Sitzung von 19:26 bis 19:28 Uhr.

8.3 Verwaltungsstruktur

Der Bürgermeister beginnt die Anlage 1 der Vorlage 231/2021 des Hauptausschusses vom 04.11.2021 unter Bezug auf Absprachen des Ältestenrates zu erläutern.

Der Vorsitzende äußert sich kritisch zum Vorgehen, Informationen aus dem Ältestenrat über die Presse zu kommunizieren, hier auch in Form des Printartikels vom 25.10.2021.

Aus dem Gremium wird kontrovers die Unzuständigkeit des Gremiums hinsichtlich der Vorlage, die Kommunikation von noch nicht durch die Politik beschlossener Personalpolitik aus der Vorlage, sowie die Informationsverbreitung und deren inhaltliche Richtigkeit aus dem Ältestenrat diskutiert. Die Politik besteht in eigener Zuständigkeit auf sofortige Beendigung der weiteren Präsentation in diesem Ausschuss und der zugehörigen Ausführungen des Bürgermeisters.

Der Vorsitzende entzieht dem Bürgermeister das Wort und beendet die Diskussion zu diesem Tagesordnungspunkt.

9 Smarte Solarbänke für Schwelm - Antrag der Fraktion BIZ vom 30.05.2021 126/2021/1

Die Fraktion BIZ teilt mit, dass die Thematik als Bestandteil des Jugendsportparks ins ISEK verschoben wird.

10 Interfraktioneller Antrag zum Kesselhaus der Fraktionen SPD, CDU, Grüne, FDP, SWG/BfS und BIZ vom 18.03.2021 079/2021

Der Tagesordnungspunkt wird für erledigt erklärt, da er schon unter dem Tagesordnungspunkt 8.1 behandelt wurde.

11 Stadtwald aufwerten - Antrag BIZ Fraktion vom 10.06.2021

136/2021/1

Die Verwaltung teilt mit, dass hinsichtlich der Bänke das Gespräch mit den TBS und auch dem Verschönerungsverein gesucht wird.

Auf Grund der geplanten Standortveränderung wird die Parcours-Anlage in den Jugendhilfeausschuss in dessen Zuständigkeit verschoben.

12 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Aus dem Gremium werden Rückfragen zu der Sitzungsvorlage 208/2021 hinsichtlich der Baumaßnahmen an Schwelmer Schulen gestellt.

Die Verwaltung sagt die schriftliche Beantwortung, sowie die Übersendung der zugehörigen Tabellen und des Anschreibens an die Ausschussmitglieder und die Fraktionsvorsitzenden zu.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Übersendung der Unterlagen erfolgte am 26.10.2021 per Email an den genannten Verteilerkreis.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 19:38 Uhr.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 8 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 15.12.2021	Schriftführung gez. Appelkamp-Decker	Der Vorsitzende gez. Schwunk
-------------------------	---	---------------------------------